Herren Bezirksklasse, Gruppe 1

VfL Dettenhausen : SV Wendelsheim
Mittwoch, 01.02.2023, 20:00 Uhr

Bamann macht den Sack zu

Im Spiel der Herren Bezirksklasse, Gruppe 1 traf der VfL Dettenhausen am Mittwoch, den 01. Februar im 12. Saisonspiel auf den SV Wendelsheim. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 28:11 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Robert Bamann. Erstaunlich war, dass der VfL Dettenhausen diese Partie mit einem und der SV Wendelsheim mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Nicht einen Satzgewinn überließen Bamann / Beyer ihren Gegnern Henkel / Grupp beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und steuerten damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Bamann / Roth beim 11:7, 6:11, 11:9, 11:8 gegen Rothe / Susok doch überlegen. Gonschorek / Silzle hatten nachfolgend gegen Braun / Görlitz beim 11:9, 11:6, 11:7 keine Probleme. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Die richtige Taktik hatte Robert Bamann beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Andreas Henkel ab dem ersten Ballwechsel. Mit nur einem Satzverlust ging dann Andrea Bamann gegen Roland Rothe durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Dann ging es beim Stand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Joachim Beyer und Volker Susok, das Joachim Beyer letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. In vier Sätzen verlor wenig später Christina Roth ihre Partie gegen Daniel Grupp, in die Roth anhand der TTR-Werte im Vorfeld auf dem Papier als große Favoritin gegangen war. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte dann Michael Gonschorek beim 11:3, 11:3, 11:7 gegen Heike Görlitz. Das war ein souveräner Sieg. Stefan Silzle konnte Frank Braun in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Zähler für das Team beitragen. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 8:1. Robert Bamann gelang es am Nachbartisch Roland Rothe zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Durch diesen Sieg hat der VfL Dettenhausen in der Saison nun 7 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 04.02.2023 gegen den SV Rommelsbach an. Für den SV Wendelsheim steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Rottenburg II am 04.02.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 0:24 geht.

Statistik:
VfL Dettenhausen
Doppel: Bamann / Beyer 1:0, Bamann / Roth 1:0, Gonschorek / Silzle 1:0
Einzel: R. Bamann 2:0, A. Bamann 1:0, J. Beyer 1:0, C. Roth 0:1, M. Gonschorek 1:0, S. Silzle 1:0
SV Wendelsheim
Doppel: Rothe / Susok 0:1, Henkel / Grupp 0:1, Braun / Görlitz 0:1
Einzel: R. Rothe 0:2, A. Henkel 0:1, D. Grupp 1:0, V. Susok 0:1, F. Braun 0:1, H. Görlitz 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.02.2023 (23:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").